



06.04.2009 - 15:15 Uhr

AUDI AG: Marktanteile im März weiter ausgebaut / Schweiz: Audi verzeichnet im März ein Verkaufsplus von 3,7%

Schinznach-Bad (ots) -

- Schweiz: Audi verzeichnet im März ein Verkaufsplus von 3,7%
- Zuwächse bei Marktanteilen in Westeuropa und USA
- Rekordabsatz in China: Bestes Monatsergebnis aller Zeiten
- Vertriebsvorstand Schwarzenbauer: "Auftragseingänge ziehen an"

Der Schweizer Markt entwickelte sich auch im März weiter positiv für die Marke mit den Vier Ringen. Mit 1'318 verkauften Fahrzeugen (2008: 1'271) konnte Audi seine Verkäufe in diesem Monat ggü. dem Vorjahresmonat um gute 3,7% steigern. In der Periode Januar bis März 2009 wurden in der Schweiz 3'311 Audis abgesetzt (2008: 3'693). Im Februar lag Audi mit einem Marktanteil von 6,6%* (2008: 5,4%*) auf Rang 2 in der Gesamtstatistik, hinter dem Leader VW und noch vor Ford, Opel, Toyota und BMW. Die offiziellen Mofis-Zahlen (Immatrikulationen) für den Monat März mit Marktanteilangaben pro Marke werden für Mitte April erwartet.

Ernesto Larghi, Audi Markenchef bei der AMAG Automobil- und Motoren AG kommentiert die Zahlen: "Wir sehen Audi in der Schweiz auf gutem Wege. Das Marktumfeld bleibt zwar nach wie vor äusserst schwierig. Trotzdem sind wir bei Audi verhalten optimistisch, was den weiteren Verlauf des Jahres anbelangt, nicht zuletzt dank unserer hervorragenden Produkte, unserer begehrten Marke und unserem schlagkräftigen Team."

AUDI AG: Steigerung Marktanteil im März

Die AUDI AG konnte im März allgemein ihre Marktanteile weiter ausbauen. In den USA wie auch in Westeuropa behauptete sich die Marke mit den vier Ringen besser als der Gesamtmarkt. In China verzeichneten die Ingolstädter das beste Monatsergebnis aller Zeiten. Weltweit verkaufte Audi im März 90'400 Automobile, 10,7 Prozent weniger als im Vergleichsmonat des Rekordjahres 2008 (2008: 101'251).

"Auch dank des erfolgreich eingeführten Audi Q5 ziehen unsere Auftragseingänge derzeit deutlich an", sagte Peter Schwarzenbauer, Vorstand für Marketing und Vertrieb der AUDI AG. "Die Tendenz ist positiv: Unsere Monatsergebnisse verbessern sich seit dem für alle schwierigen Januar wieder kontinuierlich."

Ihren zweiten SUV, unterhalb des Q7 positioniert, brachten die Ingolstädter Ende Februar auch auf den US Markt. Wie in Europa lagen auch hier die Verkäufe im ersten Monat über den Erwartungen. Im März verkaufte Audi in der Region Nord- und Südamerika insgesamt rund 8'500 Autos, 14,5 Prozent weniger als im Vorjahr (2008: 9'946). In den USA schnitt Audi mit einem Rückgang von 19,4 Prozent auf 6'433 Autos besser ab als seine Kernwettbewerber und deutlich besser als der Gesamtmarkt (2008: 7'986). Seinen Marktanteil am Premiummarkt konnte Audi hier um 1,3 Prozentpunkte auf 7,8 Prozent steigern.

In Westeuropa verkaufte Audi im März 61'200 Autos, ein Minus von 12,9 Prozent (2008: 70'269). Damit behaupteten sich die Ingolstädter vergleichsweise gut in einem schwierigen Gesamtmarkt: Ihr Marktanteil stieg nach aktueller Erwartung gegenüber Vorjahr auf 4,3 Prozent (2008: 4,1 Prozent). Vor allem dank des neuen Audi Q5 konnte die Marke ihre Absatzzahlen in sechs europäischen Märkten gegenüber Vorjahr steigern.

In der Region Asien-Pazifik steigerte Audi seinen Absatz mit rund 15'600 verkauften Autos um rund 5 Prozent gegenüber Vorjahr (2008: 14'909) - vor allem dank des Erfolges in China. Auf ihrem zweitstärksten Auslandsmarkt verzeichnete die Marke mit den vier Ringen im März den stärksten Monat aller Zeiten: 11'848 Autos in China (inkl. Hongkong) bedeuteten ein weiteres Plus von 6,6 Prozent gegenüber dem starken Vorjahresmonat (2008: 11'117). Ein Erfolg, der vor allem der neu eingeführten Langversion des Audi A4 zu verdanken ist. Weitere Absatzsteigerungen in der Region verzeichnete Audi auf den Märkten Australien, Indien und Singapur.

*Quelle: Mofis 1.1.-28.2.09

Fotos und Informationen erhalten Sie unter www.audipress.ch .

Für einen zeitlich begrenzten Zugang benutzen Sie bitte:
Benutzername: pressegast_04, Kennwort: presse_8064

Kontakt:

PR/Kommunikation
Harry H. Meier
Tel.: +41/56/463'93'61
E-Mail: harry.meier@amag.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011237/100580848> abgerufen werden.